
CALIBRE DURCHSCHNEIDET HOCHGRADIGE GOLD- UND SILBERMINERALISIERUNG IN MEHREREN ZIELGEBIETEN IN SEINEM ÖSTLICHEN BOROSI-MINENKOMPLEX

DIE BOHRUNGEN ERGABEN UNTER ANDEREM 10,81 g/T GOLD AUF 3,4 METERN UND 9,64 g/T GOLD AUF 3,3 METERN, 1.431,6 g/T SILBER AUF 2,9 METERN UND 642,3 g/T SILBER AUF 5,0 METERN

Vancouver, B.C. - 15. April 2024: Calibre Mining Corp. (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) (das "Unternehmen" oder "Calibre") - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/calibre-mining-corp/> - freut sich, die Bohrerergebnisse seines Ressourcenenumwandlungs- und erweiterungsprogramms 2023 innerhalb seines 176 km² langen Minenkomplexes Eastern Borosi ("Eastern Borosi") im Nordosten Nicaraguas bekannt zu geben, der an ein größeres, zu 100 % in Besitz befindliches, produktives 7.281 km² langes Mineralkonzessionspaket Atlantic angrenzt.

Gold-Highlights aus dem Bohrprogramm bei Eastern Borosi

- 6,87 g/t Au auf 7,0 Metern geschätzter wahrer Breite ("ETW"), einschließlich 19,80 g/t Au auf 1,1 Metern ETW und 6,08 g/t Au auf 3,8 Metern ETW in Bohrloch BL-23-118;
- 5,72 g/t Au über 8,9 Meter ETW, einschließlich 8,21 g/t Au über 4,8 Meter ETW und 7,50 g/t Au über 1,3 Meter ETW in Bohrloch BL-23-131;
- 8,46 g/t Au über 5,8 Meter ETW, einschließlich 14,80 g/t Au über 2,9 Meter ETW in Bohrloch BL-23-133;
- 7,06 g/t Au auf 17,7 Metern ETW, einschließlich 14,70 g/t Au auf 3,3 Metern ETW und 12,69 g/t Au auf 3,4 Metern ETW sowie 8,92 g/t Au auf 2,3 Metern ETW in Bohrloch BL-23-136;
- 10,81 g/t Au auf 3,4 Metern ETW, einschließlich 19,10 g/t Au auf 1,8 Metern ETW in Bohrloch BL-23-143;
- 9,64 g/t Au über 3,3 Meter ETW in Bohrloch BL-16-044; und
- 5,77 g/t Au über 14,5 Meter ETW, einschließlich 14,00 g/t Au über 3,8 Meter ETW und 10,00 g/t Au über 2,2 Meter ETW in Bohrloch GTH-BL-23-006.

Silber-Highlights aus dem Bohrprogramm Eastern Borosi

- 1.431,6 g/t Ag auf 2,9 Metern ETW, einschließlich 1.240,5 g/t Ag auf 1,4 Metern ETW in Bohrloch BL-15-018;
- 642,3 g/t Ag auf 5,0 Metern ETW, einschließlich 1.014 g/t Ag auf 2,0 Metern ETW in Bohrloch BL-15-017;
- 401,8 g/t Ag über 3,5 Meter ETW, einschließlich 925,0 g/t Ag über 1,3 Meter ETW in Bohrloch BL-23-111;
- 318,1 g/t Ag über 1,5 Meter ETW in Bohrloch BL-23-112;
- 307,3 g/t Ag auf 2,7 Metern ETW in Bohrloch BL-23-115;
- 227,0 g/t Ag über 9,0 Meter ETW, einschließlich 247,8 g/t Ag über 4,8 Meter ETW und 437,0 g/t Ag über 1,3 Meter ETW in Bohrloch BL-23-131; und
- 181,9 g/t Ag auf 2,8 Metern ETW, einschließlich 288,5 g/t Ag auf 1,7 Metern ETW, und 162,6 g/t Ag auf 5,8 Metern ETW, einschließlich 225,2 g/t Ag auf 2,9 Metern ETW in Bohrloch BL-23-133.

Anmerkung: Die geschätzten wahren Mächtigkeiten der gemeldeten Aderabschnitte basieren auf 3D-Modellen der einzelnen Adern. Die Schätzungen werden im Querschnitt bestimmt, indem die modellierte Mächtigkeit der Ader senkrecht zu den Aderrändern und durch den Mittelpunkt des Bohrlochabschnitts gemessen wird. Die prozentualen Unterschiede zwischen den einzelnen ETWs und den Längen der Bohrlochabschnitte variieren zwischen den einzelnen Bohrlöchern in Abhängigkeit von der Neigung des Bohrlochs, den Variationen beim Streichen und Einfallen der Adern und der Gesamtgeometrie der verschiedenen Adersysteme.

Darren Hall, President und Chief Executive Officer von Calibre, sagte: "Diese Bohrerergebnisse bei Eastern Borosi unterstreichen das Potenzial für Entdeckungen und Ressourcenerweiterungen innerhalb des 176 km² großen Landpakets Eastern Borosi. Darüber hinaus zeigen die außergewöhnlich hohen Silbergehalte weiteres Potenzial, um in Zukunft zusätzlichen Wert zu schaffen. Im zweiten Quartal 2023 erreichte Calibre einen wichtigen Meilenstein, als wir mit dem Abbau in unserem hochgradigen Tagebau Guapinol begannen (siehe [Pressemittteilung vom 18. April 2023](#)). Die heutigen hochgradigen Ergebnisse bestätigen in Verbindung mit der etablierten Mineralressourcenbasis bei Eastern Borosi und dem Potenzial für eine Verlängerung der Minenlebensdauer in unserem Guapinol-Betrieb die bedeutenden Mineralienvorkommen des Bezirks. Darüber hinaus befinden sich die 7.281 km² langen Konzessionen Atlantic Mineral Concessions in einem frühen Stadium, weisen jedoch ein hohes Potenzial für die Entdeckung von epithermalen Gold-Silber- und porphyrischen Kupfer-Gold-Mineralssystemen auf."

[Link 1 - Zahlen](#)

[Verbindung 2 - Bohrtabellen](#)

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Calibre unterhält für alle seine Explorationsprojekte ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm ("QA/QC"), das die besten Methoden der Branche anwendet. Zu den Schlüsselementen des QA/QC-Programms gehören eine überprüfbare Überwachungskette für Proben, die regelmäßige Einführung von zertifizierten Referenzstandards und Leerproben sowie doppelte Kontrolluntersuchungen. Der Bohrkern wird halbiert und in versiegelten Beuteln an Bureau Veritas in Managua, Nicaragua, versandt, einem unabhängigen Anbieter von Analysedienstleistungen mit weltweiten Zertifizierungen für Qualitätsmanagementsysteme nach ISO 9001:2008, Umweltmanagement: ISO14001 und Sicherheitsmanagement OH SAS 18001 und AS4801. Vor der Analyse werden die Proben in der Anlage von Veritas in Managua aufbereitet und anschließend zur Analyseeinrichtung in Vancouver, Kanada, transportiert. Goldanalysen werden routinemäßig mittels Feuerprobe/AA-Finish-Verfahren durchgeführt. Um eine höhere Präzision bei hochgradigem Material zu erzielen, werden Proben mit einem Gehalt von 10 g/t Au oder mehr mittels Brandprobe mit gravimetrischem Abschluss erneut untersucht. Analysen auf Silber und andere Elemente von Interesse werden mittels induktionsgekoppeltem Plasma (ICP) durchgeführt.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von David Schonfeldt P.GEO, dem Chefgeologen von Calibre Mining und einer qualifizierten Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt.

Über Calibre

Calibre ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Erschließungs- und Explorationsmöglichkeiten in Neufundland und Labrador in Kanada, Nevada und Washington in den USA sowie Nicaragua. Calibre konzentriert sich auf die Schaffung nachhaltiger Werte für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Stakeholder durch einen verantwortungsvollen Betrieb und einen disziplinierten Ansatz für Wachstum. Mit einer starken Bilanz, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Erschließungsprojekten und Explorationsmöglichkeiten auf Distriktebene wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen .

IM NAMEN DES VORSTANDES

"Darren Hall"

Darren Hall, Präsident und Vorstandsvorsitzender

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ryan King

SVP Unternehmensentwicklung & IR

T: 604.628.1012

E: calibre@calibremining.com

[W: www.calibremining.com](http://www.calibremining.com)

Der Hauptsitz von Calibre befindet sich in Suite 1560, 200 Burrard St., Vancouver, British Columbia, V6C 3L6.



In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die Toronto Stock Exchange hat diese Pressemitteilung weder geprüft noch übernimmt sie die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, bei denen es sich nicht um historische Fakten handelt und die durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen eintreten "werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zu den zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zählen unter anderem: die Erwartungen des Unternehmens in Bezug auf höhere Abbau- und Verarbeitungsgrade in der Zukunft; Aussagen in Bezug auf die vorrangigen Ressourcenerweiterungsmöglichkeiten des Unternehmens im Jahr 2023; die Annahmen des Unternehmens in Bezug auf Metallpreise und Cut-off-Gehalte. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der Risikofaktoren, die für das Unternehmen gelten, finden Sie in Calibres Jahresbericht ("AIF") für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr sowie in der Management Discussion and Analysis ("MD&A") für das am 31. Dezember 2023 zu Ende gegangene Jahr, die alle auf dem SEDAR+-Profil des Unternehmens unter www.sedarplus.ca verfügbar sind. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die sich auf die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre auswirken können, wie z.B. potenzielle Sanktionen, die infolge der United States Executive Order 13851 vom 24. Oktober 2022 verhängt wurden.

Die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beruhen auf den Annahmen und Faktoren, die das Management zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments für angemessen hält, basierend auf den Informationen, die dem Management zu diesem Zeitpunkt zur Verfügung stehen. Diese Annahmen beinhalten, sind jedoch nicht darauf beschränkt, dass das Unternehmen in der Lage sein wird, höhere Gehalte abzubauen und zu verarbeiten und die Produktionskosten in Zukunft relativ konstant zu halten; dass es keinen Anstieg der Produktionskosten infolge von Problemen in der Lieferkette oder anhaltenden COVID-19-Beschränkungen geben wird; dass es keinen nachteiligen Rückgang des Metallpreises oder des Cut-off-Gehalts auf den Grundstücken des Unternehmens in Nevada geben wird. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies wird von den geltenden Wertpapiergesetzen verlangt. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von jenen abweichen, die in diesen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.